

## Gorkauer Societäts-Brauerei in Gorkau

bei Strübel, Kreis Schweidnitz.

**Gegründet** 8./2. 1858 als Kommandit-Ges. auf Aktien, als A.-G. 14./12. 1886. **Besitztum:** Das Brauereianwesen in Gorkau nebst Grundbesitz im Ausmasse von 22 ha 95 a 95 qm, sowie ein Grundstück in Nimptsch, Strehlen, Qualkau, Altwasser, Liegnitz, Frankenstein, Schmiedeberg-R. u. Schweidnitz. Zugänge auf Anlage-Kti 1911/12 u. 1912/13 M. 54 166 bezw. M. 127 086. Bierabsatz 1905/1906—1913/14: 35 081, 39 199, 42 257, 46 190, 51 790, 53 441, 57 150, 59 140, rd. 56 000 hl, später Absatz rückgängig.

**Kapital:** M. 508 800, und zwar M. 180 000 in 600 Prior.-Aktien à M. 300 u. M. 328 800 in 2192 St.-Aktien à Tlr. 50 = M. 150. Die Aktien beider Gattungen lauten auf den Namen u. ihre Übertragung ist nur mit Einwilligung der Ges. zulässig. Das A.-K. war ursprünglich auf 300 000 Tlr. festgesetzt, aber durch Nichtausgabe von 793 Anteilscheinen nur in 2207 Anteilscheinen zu 100 Tlr., also in 220 700 Tlr. bestand, ist 1880 auf M. 328 800 (109 600 Tlr.) herabgesetzt u. dann 1887 auf M. 508 800 erhöht worden.

**Hypoth.-Anleihe:** M. 500 000 in 4½% Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 27./4. 1907, rückzahlbar zu 102%; 400 Stücke zu 1000 u. 200 zu M. 500 lautend auf den Namen der Breslauer Disconto-Bank oder deren Order u. durch Indoss. übertragbar. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1912 durch jährl. Ausl., Künd. od. Ankauf von M. 25 000 im April auf 1./7. (zuerst 1912); ab 1912 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Sicherheit: Sicherungshypoth. von M. 550 000 zur I. Stelle auf das Brauereianwesen und Zubehör nebst allem Grundbesitz zu Gorkau. Noch in Umlauf Ende Sept. 1919 M. 300 000. Verj. der Coup. 4 J. (K.), der Stücke in 30 J. (F.) Zahlstellen wie bei Div.-Scheinen. Kurs in Breslau Ende 1909—1919: 101.90, 101.70, 101.75, 100, 100, 98.75\*, —, 97, —, 97\*, 95%. Eingef. in Breslau im März 1909.

**Hypotheken:** M. 364 310 auf Gorkau u. M. 87 000 auf Schmiedeberg.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9.

**Gen.-Vers.:** Spät. Febr.

**Stimmrecht:** Jede St.-Aktie = 1 St., jede Prior.-Aktie = 2 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), Rest Div., und zwar zunächst bis 5% an Prior.-St.-Aktien, hierauf bis 4% an St.-Aktien, Überrest gleichmässig an beide Aktienarten. Der A.-R. erhält nach Vornahme aller Rückl. etc., sowie nach Abzug von 4% Div. 5% als Tant. (mind. aber M. 1500 zus.).

**Bilanz am 30. Sept. 1919:** Aktiva: Anlagen (Immobilien u. Mobilien) 1 657 320, Fabrikate u. Betriebsbestände 551 464, Kassa 58 544, Kaut. 164 600, vorausbez. Versich. 14 947, Hypoth.-Forder. 93 597, Debit. 327 393, Drainage 3504, Effekten 28 818, Rembours 3010, Reklame 6190, Bankguth. 8403, Gerste (Kaut.) 1400, Gerstenbau-Ges. 500, Genossenschafts-Kto 1000, Abt. Schmiedeberg 214 261. — Passiva: A.-K. 508 800, Akzepten 387 000, Avale 169 500, Brausteuer 53 322, Kredit. 691 951, Delkr.-Kto 17 000, unerboh. Div. 738, Eisres.-F. 4000, Flaschenpfand 5002, Hypoth. 451 310, Oblig. 300 000, do. nicht eingel. 8670, R.-F. 50 880, Spez.-R.-F. 38 000, Talonsteuer-Res. 2816, Darlehn 300 000, Limonadensteuer 3316, Gewinn 142 649. Sa. M. 3 134 956.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Oblig.-Agio 500, do. Zs. 14 343, sonst. Zs. 105 926, Oblig.-Unk. 452, Pachtausfälle 4286, Versich. 5139, Angestellten-Versich. 2126, Effekten 7192, Krankengeld u. Fürsorge 5978, Kriegsunk. 4319, Betriebsunk. 37 589, Gewinn 142 649. — Kredit: Vortrag 9652, Abgabe von elektr. Licht 2071, verf. Div. 357, Pacht 3808, Betriebsüberschuss 314 613. Sa. M. 330 502.

**Dividenden 1902/03—1918/19:** Vorz.-Aktien: 5, 5, 6, 6, 6, 5, 6, 7, 7, 7, 42½, 5, 5, 5, 0, 5%; St.-Aktien: 2½, 5, 5, 5, 5, 4, 4½, 5, 6, 6, 6, 0, 4, 4, 4, 0, 4%. C.-V.: 4 J. (ab 30./9.).

**Vorstand:** Dir. Paul Treutler, Ida- u. Marienhütte.

**Prokuristen:** Dir. A. Benthues, Dir. H. Moebis.

**Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Eugen von Kulmiz, Conradswaldau; Stellv. Majoratsbes. Egmont von Tielsch, Neu-Altwasser; Dir. Gotthilf Dietrich, Breslau.

**Zahlstellen:** Ges.-Kasse; Breslau: Bank f. Handel u. Ind. vorm. Breslauer Disconto-Bank. Zobten; Vorschuss-Verein Zobten.

## Bierbrauerei Zum Sternen vorm. J. Graf,

Actiengesellschaft in Gottmadingen, Baden.

**Gegründet:** 15./3. 1898. Übernahmepreis M. 1 250 000. Gründung s. Jahrg. 1900/1901. Auch Mälzerei. Bierabsatz 1901/02—1905/06: 42 134, 43 263, 42 484, 43 056, 45 056 hl; später jährlich 40 000—45 000 hl. Anfang 1918 Betriebszusammenlegung mit der Brauerei A. Bilger Söhne in Gottmadingen.

**Kapital:** M. 750 000 in 750 Aktien à M. 1000.

**Hypotheken:** M. 873 800.

**Anleihe:** M. 600 000 in 4% Oblig., 500 Stück à M. 1000 u. 200 Stück à M. 500. Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. zu 102% ab 1903 durch jährl. Ausl. im April auf 1./7. Zahlst. s. unten. Noch in Umlauf Ende Sept. 1918 M. 322 500.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Bis Ende Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** 5% z. R.-F. (ist erfüllt), 4% Div., Tant. an A.-R., Rest nach G.-V.-B.

**Bilanz am 30. Sept. 1918:** Aktiva: Liegenschaften 2 183 600, Fahrnisse 53 805, Ausstände, Kassa u. Wertschriften 387 951. — Passiva: A.-K. 750 000, Teilschuldverschreib.